

Master-Studiengang der VFH

Von „Public Administration“ zu „Public Management“

Die Entwicklung von weiterbildenden Studiengängen an der VFH

Die in den 90er Jahren in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung einsetzenden Reformbestrebungen führten in der Verwaltungsfachhochschule (VFH) zu der Frage, wie dieser Prozess mit Mitteln einer auf die Ausbildung für die öffentliche Verwaltung ausgerichteten Hochschule unterstützt werden kann. Dabei stellte sich bald heraus; dass allein die Umstellung der Curricula für die grundständige Ausbildung des Verwaltungsnachwuchses nicht ausreicht, da Führungsaufgaben in der öffentlichen Verwaltung selten von Kräften wahrgenommen werden, die unmittelbar vorher erst die Ausbildung durchlaufen haben. Da Verwaltungsreform eine zentrale Führungsaufgabe darstellt, kam es darauf an, Führungs- und Führungsnachwuchskräfte durch Maßnahmen der Weiterbildung mit den Hintergründen und Zusammenhängen der Reformideen, wie sie im „Neuen Steuerungsmodell“ der KGSt, der „Neuen Verwaltungssteuerung“ der Hessischen Landesverwaltung bzw. international unter der Bezeichnung „New Public Management“ zusammengefasst werden, vertraut zu machen.

In den Abteilungen der VFH entstanden seit Mitte der 90er Jahre verschiedene Ideen und Pläne, wie eine solche Weiterbildung geleistet werden kann. In der Abteilung Wiesbaden wurde zunächst in Kooperation mit der Stadtverwaltung Wiesbaden ein solcher Aufbaustudiengang entwickelt und durchgeführt; ie Abteilung Frankfurt konzentrierte ihre Bemühungen auf so genannte „Quereinsteiger“ ohne verwaltungsspezifische Ausbildung.

In Kassel entstand ein Curriculum, das besonders auf die weiträumige Struktur dieser Region mit ihren weiten Verkehrs-

entfernungen Rücksicht nahm und deshalb in erheblichem Maße auch auf Mittel des Fernstudiums zurückgriff, um die angestrebten Qualifizierungsziele mit den Anforderungen fortgeführter Berufstätigkeit kompatibel zu machen: ein 3-semesteriger Zertifikatsstudiengang mit den Schwerpunkten Kundenorientierung, Controlling, Personal- und Innovationsmanagement, der jeweils zur Hälfte aus Fernstudium und Präsenzveranstaltungen am Freitagnachmittag bestand.

Der Masterstudiengang „Public Administration“

Die Entwicklungen des „Bologna-Prozesses“ und die Einführung der neuen gestuften Studienabschlüsse Bachelor und Master wurden im Jahre 2001 aufgegriffen und der Studiengang in Kooperation mit der Universität Kassel zu einem 4-semesterigen weiterbildenden Masterstudiengang weiterentwickelt, für den mit Bescheid der ZeVa (Hannover) vom September 2002 die Akkreditierung erteilt und die Prüfungsordnung Ende Januar 2003 durch das Hess. Ministerium für Wissenschaft und Kunst genehmigt wurde.

Im Oktober 2003 konnte der Studienbetrieb wegen der anhaltend großen Nachfrage auch aus dem südhessischen Bereich auf die damalige Abteilung Frankfurt der VFH ausgedehnt werden.

Gleichzeitig begann die Universität Kassel mit der Durchführung eigenständiger Kurse im Online-Verfahren und verweigerte der VFH die in der Kooperationsvereinbarung vorgesehene Zustimmung zur Bildung neuer Studiengruppen im bisherigen Verfahren.

1. Semester	Module
	Innovation in der Verwaltung <ul style="list-style-type: none">• Einführung in die Verwaltungsreformen• Grundlagen der Neuen Verwaltungssteuerung• Rechts- und Organisationsformen sowie Kooperationen• Privatisierung und Outsourcing
	Controlling <ul style="list-style-type: none">• Einführung in das externe Rechnungswesen• Bilanzierung von Vermögensgegenständen und Schulden• Jahresabschluss• Bilanzanalyse und -kritik
	Kundenorientierung <ul style="list-style-type: none">• Produktorientierte Organisation• Dienstleistungsorientierung und Geschäftsprozessoptimierung• Kundenorientierung und Divisionalorganisation• Netzwerkorganisation
	Personalmanagement <ul style="list-style-type: none">• Einführung in das Führungsverhalten und die -psychologie• Kommunikation und Gesprächsführung• Gruppen und Gruppenarbeit• Konfliktmanagement
	Wahlangebote <ul style="list-style-type: none">• Theorien und Modelle der Betriebswirtschaft• Öffentliches Recht• Anwendung statistischer Methoden in der Verwaltung

2. Semester	Module
	Innovation in der Verwaltung <ul style="list-style-type: none">• Good Governance im internationalen Vergleich• Verlagerung öffentlicher Aufgaben in den NGO/NPO-Sektor• Einfluss des europäischen Rechts auf die deutsche Verwaltung• Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Globalisierung
	Controlling <ul style="list-style-type: none">• Einf. in die Kosten- und Leistungs-; Kostenartenrechnung• Kostenstellenrechnung• Kostenträgerrechnung• Neue Kostenrechnungskonzepte
	Kundenorientierung <ul style="list-style-type: none">• Kunden- und Mitarbeiterbefragungen• Beschwerdemanagement• Bürgerengagement• Qualitätsmanagement
	Personalmanagement <ul style="list-style-type: none">• Einführung in die Personalentwicklung• Leistungsorientierte Vergütung• Fehlzeiten- und Gesundheitsmanagement• Personalbeurteilung
	Wahlangebote <ul style="list-style-type: none">• Theorien und Modelle der Betriebswirtschaft• Öffentliches Recht• Anwendung statistischer Methoden in der Verwaltung
	Ergänzungsstudien

3. Semester	Module
Innovation in der Verwaltung	
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Projektmanagement • Projektplanung/-phasen • Projektzusammenarbeit • Projektauswertung 	
Controlling	
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Verwaltungscontrolling • Outputorientierte Budgetierung/Produkthaushalterstellung • Kontraktmanagement • Wirtschaftlichkeits- und Finanzierungsrechnung 	
Personalmanagement	
<ul style="list-style-type: none"> • Personalbedarfsplanung • Qualitative Personalbedarfsplanung • Personalmarketing • Management mit Zielvereinbarungen 	
Projektarbeit	
<ul style="list-style-type: none"> • Einübung und Vertiefung teambasierter Projektarbeit 	
Ergänzungsstudien	

4. Semester	Module
Innovation in der Verwaltung	
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Electronic Government • Bedingungen & rechtliche Grundlagen des Technikeinsatzes • Innovationstechnische Grundlagen • Dokumentenmanagement 	
Controlling	
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Berichtswesen • Kennzahlen und Kennzahlensysteme • Sonderauswertungen • Benchmarking/Vergleichsringe 	
Kundenorientierung	
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungshandeln als Dienstleistung • Strategisches Marketing • Operatives Marketing • Stadt- und Regionalmarketing 	
Transferübung	
<ul style="list-style-type: none"> • Übung zur Umsetzung von Innovationskonzepten in der Praxis 	

5. Semester	Abschluss
Masterarbeit	
Mündliche Abschlussprüfung	
Summe ECTS-Credit-Points	

Die weiterhin große Nachfrage von Bewerbern nach dem Studiengang in der bewährten Kombination von Fernstudium und Präsenzveranstaltungen war inhaltlich und organisatorisch problemlos mit den Ressourcen der VFH abzudecken. Allein aus rechtlicher Sicht ergaben sich einige Hürden. Verhandlungen mit der Fachhochschule Wiesbaden führten dazu, dass zwei renommierte Hochschullehrer aus dem Fachbereich Sozialwesen der FH Wiesbaden das Lehrangebot der VFH im Bereich der internationalen Verwaltungsentwicklung ergänzten. Eine institutionelle Kooperation kam jedoch nicht zustande.

Unter Beteiligung der VFH haben insgesamt bereits mehr als 200 Studierende den Masterabschluss erworben. 68 Studierende befinden sich aktuell im Master-Studium, das durch gründliche Ausbildung in den wichtigsten Reformfeldern der betriebswirtschaftlich orientierten Neuausrichtung der öffentlichen Verwaltung den fortwährenden Prozess der Verwaltungsreform unterstützt.

Der Masterstudiengang „Public Management“ der VFH

Das Studienprogramm wurde zwischenzeitlich von den am Studiengang beteiligten Fachhochschullehrern weiterentwickelt, die Namensgebung auf „Public Management“ geändert und die Studiendauer auf 5 Semester verlängert. Der Studiengang findet nun in Kassel und in Wiesbaden statt.

Der Focus des Studienganges liegt auf dem Wissen- und Methodentransfer von der verwaltungswissenschaftlichen Forschung in die Verwaltungspraxis.

In einem gestuften System von Lernschritten werden Wissens- und Methodenkenntnisse vermittelt, in Übungen vertieft, in der teambasierten Projektarbeit im zweiten und dritten Semester verbreitert, in spe-

ziellen Transferübungen im vierten Semester intensiviert und schließlich die Transferkompetenz der Absolventen in der Master-Arbeit und deren Präsentation im fünften Semester vervollständigt. Die Kernmodule bilden die Innovationsfähigkeit in Richtung auf ein kunden-, ergebnis- und mitarbeiterorientiertes neues Steuerungssystem der öffentlichen Verwaltung ab. An dem Masterstudiengang sind z. Zt. 16 Fachhochschullehrer aus beiden Fachbereichen der VFH beteiligt. Erfreulicherweise sieht nun auch das Hess. Ministerium des Inneren und für Sport den Weg, der VFH eine eigenständige Studien- und Prüfungsordnung für den berufs begleitenden Weiterbildungsstudiengang Public Management mit entsprechendem Masterabschluss zu genehmigen. Der entsprechende Entwurf der VFH befindet sich bereits im Genehmigungsverfahren. Kernstück diese Entwurfs bilden die Module mit zugehörigen Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen (siehe unten)

KARL-F. EMDE
FB Verwaltung, Frankfurt am Main